



Klinikverbund der Deutschen
Rentenversicherung Rheinland

... Hand in Hand für die Gesundheit

Beweglichkeit ist Programm

Nach der eingehenden Aufnahmeuntersuchung erstellt die Stationsärztin oder der Stationsarzt gemeinsam mit der Rehabilitandin oder dem Rehabilitanden das auf sein Krankheitsbild und seine Belastbarkeit abgestimmte Behandlungsprogramm.

In der behandlungsfreien Zeit können unsere Rehabilitandinnen und Rehabilitanden durch aktive Mitarbeit dazu beitragen, ihre körperlichen Beschwerden möglichst langfristig und dauerhaft zu verbessern. Die attraktive Umgebung bietet hierfür viele Anreize.

Leichte Wanderwege oder Walkingwege und zahlreiche Ausflugsziele eignen sich bestens, um die Beweglichkeit zu trainieren.

In der Klinik stehen Ihnen Schwimmbad, Sauna, Wärmekabine, Billard und Kicker zur Verfügung. Vorträge über die Umgebung, Kinoabende und musikalische Darbietungen runden das Angebot ab.

Starke Partner für Rehabilitation

Unter dem Dach der Deutschen Rentenversicherung Rheinland sind fünf Fachkliniken für Rehabilitation im Verbund organisiert. Im Mittelpunkt steht die optimale Versorgung der Rehabilitanden.

Aggertalklinik in Engelskirchen
Eifelklinik in Manderscheid
Klinik Niederrhein in Bad Neuenahr - Ahrweiler
Klinik Roderbirken in Leichlingen
Lahntalklinik in Bad Ems

Individuell zugeschnittene Rehabilitationsangebote mit hohen Qualitätsstandards stellen die Genesung sicher. Die begleitende Rehabilitationsforschung gewährleistet, dass die Diagnostik und Therapie in allen Kliniken stets nach modernsten wissenschaftlichen Erkenntnissen erfolgt.

Alle fünf Kliniken verfügen über ein zertifiziertes Qualitätsmanagement.



Die Lahntalklinik liegt auf den Höhen von Bad Ems. Das Staatsbad an der Lahn zählt zu den traditionellen Badeorten Europas und beeindruckt durch seine bedeutende Bäderarchitektur und seine Heilquellen.

Ihre Anreise mit dem Auto

Bitte reisen Sie möglichst nicht mit dem eigenen Auto an. Die Lahntalklinik verfügt über wenige Rehabilitanden - Parkplätze. Weitere Parkplätze befinden sich im öffentlichen Parkraum der Nebenstraßen.

Ihre Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Unsere Klinik liegt im landschaftlich reizvollen Lahntal, ungefähr 20 Kilometer östlich von Koblenz. Mit der Bahn erreichen Sie uns schnell und bequem. Sie reisen nach Koblenz und haben dort Anschluss nach Bad Ems über Lahnstein. In Bad Ems holt Sie unser Klinikbus vom Bahnhof ab.



Lahntalklinik in Bad Ems

Rehabilitationsklinik für orthopädische Erkrankungen

- Stationäre Rehabilitation
- Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates
- Anschlussrehabilitation

Lahntalklinik

Adolf - Bach - Promenade 11, 56130 Bad Ems



Zentrale	Aufnahme
Telefon 02603 976 - 01	Telefon 02603 976 - 2814
Telefax 02603 976 - 1961	Telefax 02603 976 - 1966

verwaltung@lahntalklinik.de aufnahme@lahntalklinik.de
www.lahntalklinik.de

Stand 03/2024



Lahntalklinik

...gesundes Leben durch Bewegung

Eine Klinik der Deutschen Rentenversicherung Rheinland



Gesundes Leben durch Bewegung

Die Lahntalklinik in Bad Ems ist spezialisiert auf die Behandlung von Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates.

Unseren Rehabilitandinnen und Rehabilitanden durch gezielte Bewegung wieder zu einem möglichst gesunden (Arbeits-) Leben zu verhelfen, ist Ziel und Aufgabe der Lahntalklinik.

Jährlich behandeln wir rund 2.900 Rehabilitandinnen und Rehabilitanden. Im Mittelpunkt der Behandlung stehen Wirbelsäulen- und Gelenkverschleißerkrankungen, Knochenstoffwechselerkrankungen, neurologische Erkrankungen mit Funktionsstörungen der Bewegungsorgane, Anschlussrehabilitation nach orthopädischen, unfallchirurgischen und neurochirurgischen Operationen, Nachbehandlung von Unfallfolgen und Verletzungsfolgen sowie von rheumachirurgischen Operationen.

Unsere Rehabilitandinnen und Rehabilitanden wohnen in einem der insgesamt 200 komfortablen Einzelzimmer mit Dusche, WC, Balkon, TV und Telefon, teilweise behindertengerecht ausgestattet. Bei Bedarf können Begleitpersonen untergebracht werden.

Den Erkrankungen auf den Grund gehen

Ein hoher medizinischer Standard unserer Diagnostik mit modernster Technik und hoch qualifiziertem Personal ist für uns selbstverständlich.

Um die orthopädische Erkrankung einzuordnen, ihre Ursache herauszufinden und ihren Verlauf zu beurteilen, nutzen wir ein breites diagnostisches Spektrum:

- Röntgendiagnostik
- Isokinetische Diagnostik
- Kraftanalyse und Bewegungsanalyse
- Koordinationsdiagnostik
- Ganganalyse und Fußdruckmessung
- Ultraschalldiagnostik
- Leistungsdiagnostik
- Labordiagnostik
- Ruhe - EKG, Belastungs - EKG und Langzeit - EKG
- Langzeit - Blutdruckmessung
- Psychologische Diagnostik

Eine eingehende Diagnostik ist Grundvoraussetzung für eine erfolgreiche Therapie.

Außerdem steht ein hausinterner Sozialdienst und eine Refahfachberatung zu Ihrer Verfügung.

Therapie - wissenschaftlich fundiert

Unser Rehabilitationskonzept basiert auf Erkenntnissen regelmäßiger Forschungsarbeit und ständiger Weiterentwicklung.

So setzen wir nur modernste medizinisch - therapeutische Verfahren ein. In den aktiven Behandlungen zur Stärkung von Kraft, Ausdauer, Bewegungskoordination und allgemeiner Leistungsfähigkeit oder den passiven Therapien bieten wir an:

- Krankengymnastik
- Medizinische Trainingstherapie
- Sporttherapie
- Wassergymnastik und erkrankungsspezifische Gymnastikgruppen
- Nordic Walking, Walking
- Elektrotherapie
- Klassische Massage und Fußreflexzonenmassage, Hydrojet
- Lymphdrainagen
- Wärmetherapie und Kältetherapie
- Medizinische Bäder, Unterwassermassagen

Die Behandlung in unserer Klinik kann auch als stationäre Anschlussrehabilitation erfolgen. Weiterhin bieten wir ambulante Therapien auf Rezept an.

Medizinisch - beruflich orientierte Rehabilitation

Die Medizinisch - beruflich orientierte Rehabilitation (MBOR) stellt in der Lahntalklinik die Verbindung zwischen der medizinischen Rehabilitation und der Arbeitswelt und Berufswelt her.

Hierbei werden sämtliche Schnittstellen zur Arbeitswelt und Berufswelt, beginnend bei der Erkennung des Reha - Bedarfs, der Einleitung der medizinischen Rehabilitationsmaßnahme über die Therapieinhalte, die Entlassung aus der stationären Rehabilitation bis hin zur Überprüfung der Nachhaltigkeit der Rehabilitationsleistung abgedeckt.

Diesbezüglich bestehen bereits seit längerem Kooperationen mit führenden deutschen Unternehmen, um durch ein spezifisches, arbeitsplatzbezogenes Training eine Verbesserung der funktionellen Fähigkeiten im Hinblick auf die Anforderungen am Arbeitsplatz zu erreichen.

Dabei wird in Abstimmung mit den Unternehmen auch auf Profilvergleichsverfahren zurückgegriffen, um gezielt auf die Diskrepanz zwischen Arbeitsplatzanforderungsprofil und individuellen Fähigkeiten der Rehabilitandinnen und Rehabilitanden einzugehen und einer Behandlung zuführen zu können.